

Gesundheit vs Probezeit

Beitrag von „MarPhy“ vom 9. März 2023 21:03

Ich kriege jetzt bestimmt wieder ne Menge Hass ab, aber irgendwie wirkt es so, als wäre rückwirkend betrachtet klüger gewesen, mit den Kiddies noch ein bisschen zu warten. Berufseinstieg, zwei Kinder und noch ein Hausbau/Kauf zugleich waren vielleicht insgesamt ein etwas ambitioniertes Vorhaben. Eine Beobachtung, die ich im Kollegium öfter mache. Irgendwie braucht man immer eine gewisse Zeit, um sich an eine neue Belastung/Situation zu gewöhnen. Aber es kommt, wie es kommt und du brauchst jetzt eine Lösung.

Mein Vorschlag: Pareto auf Pareto angewendet ergibt 64% Outcome mit 4% Aufwand;)

Wegen der Probezeit musst du dir keine Sorgen machen. Zum einen ist es recht schwierig, eine Nichtbewährung festzustellen und zum anderen...gerade ist krasser Lehrermangel, gehste halt woanders hin. Guter Unterricht im Sinne der Verwaltung ist Unterricht, der stattfindet. Was du da für ein Feuerwerk abbrennst, interessiert keinen, aber ständig fehlen ist doof. Also nicht wegen der Probezeit, sondern einfach generell.